Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „4th Generation“ vom 17. August 2019, 22:29

[Zitat von Altmeister](#)

Bei den AR nicht vergessen, der bei Vorstandsbesetzung und Transferausgaben nicht ganz unbeteiligt ist.

Da kann ich Dich beruhigen, der AR ist auf meiner Liste der kritikwürdigen Instanzen ganz oben.

Palikuca kann ich irgendwie sogar noch verstehen: Das erste mal alleinverantwortlich, unerfahren, übermotiviert.

Die Transfers von Palikuca waren auch nicht prinzipiell alle verkehrt, nur eben zuviel und nicht zielgerichtet genug.

Es wäre besser gewesen nur die Abgänge zu ersetzen und die Schwachstellen der letzten beiden Jahre gezielt anzugehen.

Jetzt mußten halt die taktischen Wünsche des neuen Trainers berücksichtigt werden und mit der Gießkanne ausgegeben werden.

Mit Kontinuität hätte man m.E. dieses Jahr sogar den sofortigen Wiederaufstieg ins Auge fassen können. Dies halte ich

unter der jetzigen Konstellation ausgeschlossen. Die Truppe wird sich zwar berappeln aber mit mehr als einem

Mittelfeldplatz (5-9) rechne ich ohne weiteren Personalwechsel in diesem Jahr nicht mehr.